

SelbstHilfeVerband - FORUM GEHIRN e. V. erhält 5.600 Euro

DAK-Gesundheit unterstützt Projekt zur Arbeitserleichterung durch vernetzte Kommunikation



Bild v.li. n. re.: Karl-Eugen Siegel stellv.
Vorsitzender SHV - FORUM GEHIRN e.V.
und Andree Rump Chef der DAK-
Gesundheit

Heidenheim, 24. April 2019. Geldspritze für einen guten Zweck: Die DAK-Gesundheit im Landkreis Heidenheim unterstützt die Arbeit des SelbstHilfeVerbands - FORUM GEHIRN e. V. mit 5.600 Euro. Mit der Förderung der Krankenkasse wollen die Betroffenen und ihre Angehörigen ein Projekt zur Arbeitserleichterung durch vernetzte Kommunikation finanzieren.

„Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und danken der DAK-Gesundheit“, sagt Karl-Eugen Siegel, stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbandes für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen und deren Angehörigen aus Heidenheim. Einer Studie zufolge sehen rund 90 Prozent der Deutschen Selbsthilfegruppen als sinnvolle Ergänzung zur ärztlichen Behandlung.

„Zum Gesundwerden und Gesundbleiben ist der Erfahrungsaustausch untereinander sehr wichtig“, sagt Andree Rump Chef der DAK-Gesundheit: „Für uns ist die Förderung der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe mehr als nur eine gesetzliche Aufgabe.“ Gerade für Betroffene mit seltenen oder sehr langwierigen Erkrankungen sei es schwierig, verständnisvolle Gesprächspartner außerhalb der Familie zu finden. „Deshalb informieren unsere Kundenberater im Krankheitsfall über regionale Angebote“, so Rump.

100.000 Selbsthilfegruppen in Deutschland

Etwa 3,5 Millionen Menschen haben sich bundesweit in fast 100.000 Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen. In vielen Städten und Regionen gibt es Selbsthilfekontaktstellen, die einen

Überblick über die Angebote zu einzelnen Erkrankungen oder Behinderungen bieten. Bundesweit fördert die DAK-Gesundheit jährlich über 5.000 örtliche Selbsthilfegruppen. Für diese ist bei konkreten Projektvorhaben das örtliche Servicezentrum der richtige Ansprechpartner. Beim Wunsch nach pauschaler Förderung ist hingegen der Verband der Ersatzkassen zuständig.

Weitere Informationen gibt es unter www.dak.de/selbsthilfe.